

IGISA findet gestohlene Baumaschinen wieder

Neben effektivem Diebstahlenschutz bietet das Verortungs- und Sicherheitssystem von IGISA weitergehende Vorteile in der Disposition und der Verwaltung von Baufahrzeugen.

In letzter Zeit häuften sich Berichte über gestohlene Baufahrzeuge. Diesem Trend wirkt die Firma IGISA Softwareproduktions- und Datenserverbetriebs GmbH mit modernsten Technologien entgegen. Die Kombination aus satellitengestützter Standortbestimmung und Datenübertragung via Mobilfunk macht das möglich.

Ein problemlos in Baumaschinen versteckt einzubauendes GSM/GPRS/GPS-Gerät (Black-box) übermittelt in regelmäßigen Intervallen oder auf Abruf die momentanen Standorte und weitergehende Informationen der Baumaschinen auf den Computer des Fuhrparkleiters. Auf einer digitalen Straßenkarte oder einem Luftbild sind die Positionen aller verorteten Baumaschinen ersichtlich sowie deren momentaner Status. Der topaktuelle Überblick erleichtert die Disposition und erspart lästiges Nachtelefonieren. Neben dem enormen Nutzen, gestohlene Fahrzeuge und Maschinen wieder finden zu können, bietet das IGISA-System durch die Anbindung externer Sensoren (Zündungsstatus, Bewegungssensor, Sensor zur Messung des Hydraulikdruckes, Sensor zur Messung der Motordrehzahl, etc.) die Möglich-



keit, die effektiven Einsatzzeiten von Baumaschinen exakt ermitteln und nachweisen zu können, wodurch auch eine genaue Nachkalkulation von Bauprojekten erfolgen kann.

Gefahrenre Strecken und vergangene Aufenthaltsorte können einerseits grafisch in der Straßenkarte in Form der „Track-History“ visualisiert werden, andererseits fließen alle relevanten Daten in ein elektronisches Fahrtenbuch. Manuelle Aufzeichnungen und die ständige Beobachtung des Betriebsstundenzählers können entfallen, da für einen beliebig wählbaren Zeitraum sämtliche Etappen mit hausnummerngenauen Start- und Zieladressen, Fahrt- und Pausenzeiten, zurückgelegten Kilometern und weiteren Fahrzeugstatistiken wie tatsächlichen Einsatzzeiten auf Knopfdruck ausgegeben werden können.

Im Falle von definierten Überschreitungen schlägt das System automatisch Alarm: bei Inbetriebnahme zu unerlaubten Zeiten, bei Verlassen oder Befahren definierter geografischer Bereiche, bei Geschwindigkeitsüberschreitung

tungen, beim Überschreiten von Sensorgrenzwerten oder der Aktivierung von Diebstahlsensoren, usw. Der Alarm läuft am Computer und auf Wunsch auch am Mobiltelefon eines Verantwortlichen mittels SMS auf. Weiters besteht die Möglichkeit, einen externen Security-Dienst in Anspruch zu nehmen, welcher sich um die Alarmbehandlung und gegebenenfalls um die grenzüberschreitende Wiederbeschaffung der Maschine kümmert.

Mit einer speziellen (Be-)Tanklösung von IGISA kann auch der Missbrauch mit Treibstoff unterbunden werden. Einerseits werden unberechtigte Entnahmen aus dem Maschinentank verhindert, andererseits wird sichergestellt, dass mit haus-eigenen Tankanlagen oder Tankwägen nur berech-

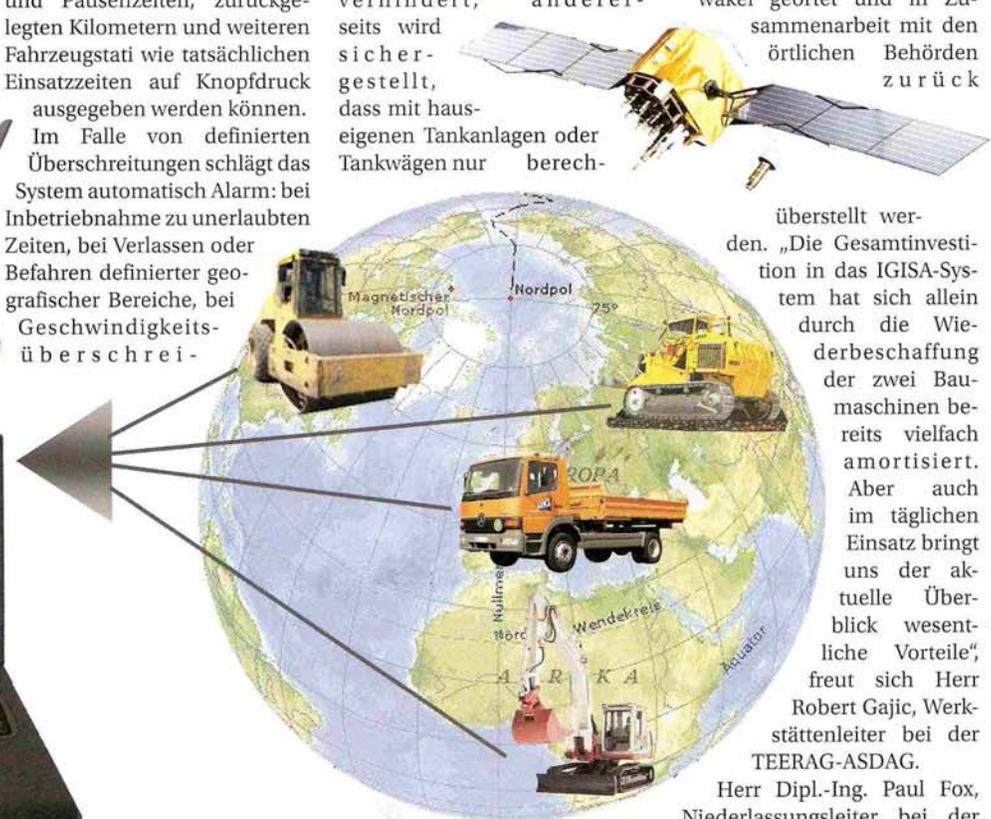
tigte Maschinen betankt werden können.

Manche dieser Lösungen wurden auch in Zusammenarbeit und Partnerschaft mit branchenführenden Unternehmen erarbeitet, wobei besonders die Kooperationen mit den Firmen „HUPPENKOTHEN GmbH & CoKG“ in Wiener Neudorf oder „SCHNEIBERG Erd- und Abbrucharbeiten GmbH“ in Breitenfurt erwähnenswert sind, durch die es möglich war und ist, die Resultate sehr praxisnahe zu halten und mit unterschiedlichsten Fahrzeugtypen zu testen.

Auch bei der Firma „TEERAG-ASDAG AG“ in Wien-Simmering sind bereits zahlreiche Baumaschinen mit dem Verortungs- und Sicherheitssystem von IGISA ausgestattet, wobei man sich von der Funktionalität und den Vorteilen dieses Systems während eines 18-monatigen Langzeittests überzeugen konnte. In dieser Zeit ereignete es sich auch, dass der Firma TEERAG-ASDAG zwei Baumaschinen gestohlen wurden. Durch das IGISA-System konnten diese Maschinen in der Slowakei geortet und in Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden zurück

überstellt werden. „Die Gesamtinvestition in das IGISA-System hat sich allein durch die Wiederbeschaffung der zwei Baumaschinen bereits vielfach amortisiert. Aber auch im täglichen Einsatz bringt uns der aktuelle Überblick wesentliche Vorteile“, freut sich Herr Robert Gajic, Werkstättenleiter bei der TEERAG-ASDAG.

Herr Dipl.-Ing. Paul Fox, Niederlassungsleiter bei der





TEERAG-ASDAG, ist stolz, dass seine Firma das IGISA-Verortungssystem auf seine Initiative hin verwendet und als erste Baufirma in der Branche dadurch gestohlene Maschinen wiederbeschaffen konnte. Der für die Projektkoordination verantwortliche Geschäftsführer

der Firma „TAOWEB consulting & solutions GmbH“ in Wiener Neustadt, Herr Richard Tometich: „Das Projekt ist ein Beispiel dafür, wie durch den sinnvollen Einsatz von innovativen Lösungen sehr rasch Ergebnisse, auch mit relativ geringem Einsatz von Ressourcen, erzielt

werden können.“

Im Zeitalter der Mobilität sollen all diese essentiellen Informationen nicht an einen Arbeitsplatz gebunden sein. Das Service von IGISA kann auf beliebig vielen Computern gleichzeitig genutzt werden. Darüber hinaus ermöglicht eine mo-

bile Version des Leitstandes für PDAs, die relevanten Informationen jederzeit und überall über ein Mobilfunknetz abzurufen und einzusehen.

Im Vergleich zu den laufenden Betriebskosten einer Baumaschine sind die Kosten in Form einer transparenten monatlichen Gebühr für das IGISA-Verortungssystem verschwindend klein. Die Anschaffungskosten haben sich in Kürze amortisiert. Der modulare Aufbau der IGISA-Produkte bietet jedem Kunden anforderungsgerechte Funktionalitäten, wobei das System im Nachhinein jederzeit erweitert werden kann. Eine besondere Stärke von IGISA ist die Flexibilität in Bezug auf spezifische Kundenwünsche. Die Basislösung kann an konkrete Informationsbedürfnisse des Kunden schnell und kostengünstig angepasst werden. Die IGISA-Software kann auf Wunsch auch an bestehende Systeme des Kunden (z.B. ERP) angebunden werden. ◀

KOMATSU - Rental

www.kuhn.at



2325 Himberg

5301 Eugendorf/Salzburg

6175 Kematen

8132 Kirchdorf-Pernegg

9500 Villach

Tel. 02235 / 87 580

Tel. 06225 / 82 06

Tel. 05232 / 20 620

Tel. 03867 / 88 810

Tel. 04252 / 28 48



KUHN - Baumaschinen

www.kuhn.at

Kuhn Baumaschinen GmbH · Zentrale Eugendorf, Gewerbestraße 7, A-5301 Eugendorf bei Salzburg
 Telefon: 0043 (0)6225 8206 0 · Telefax: 0043 (0)6225 8206 47 · e-mail: office-bm@kuhn.at